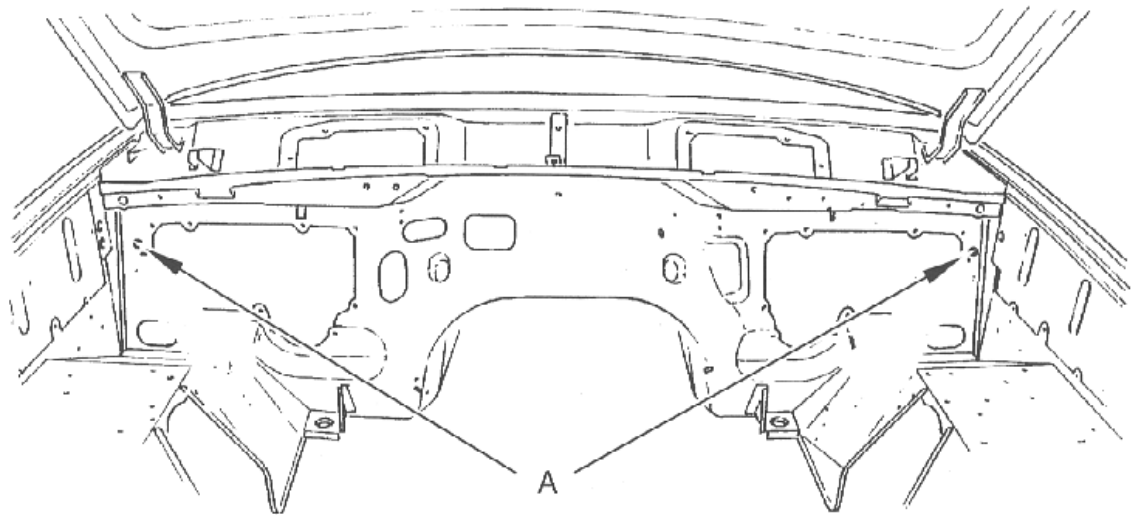


## Innenkotflügelöcher



76M2820

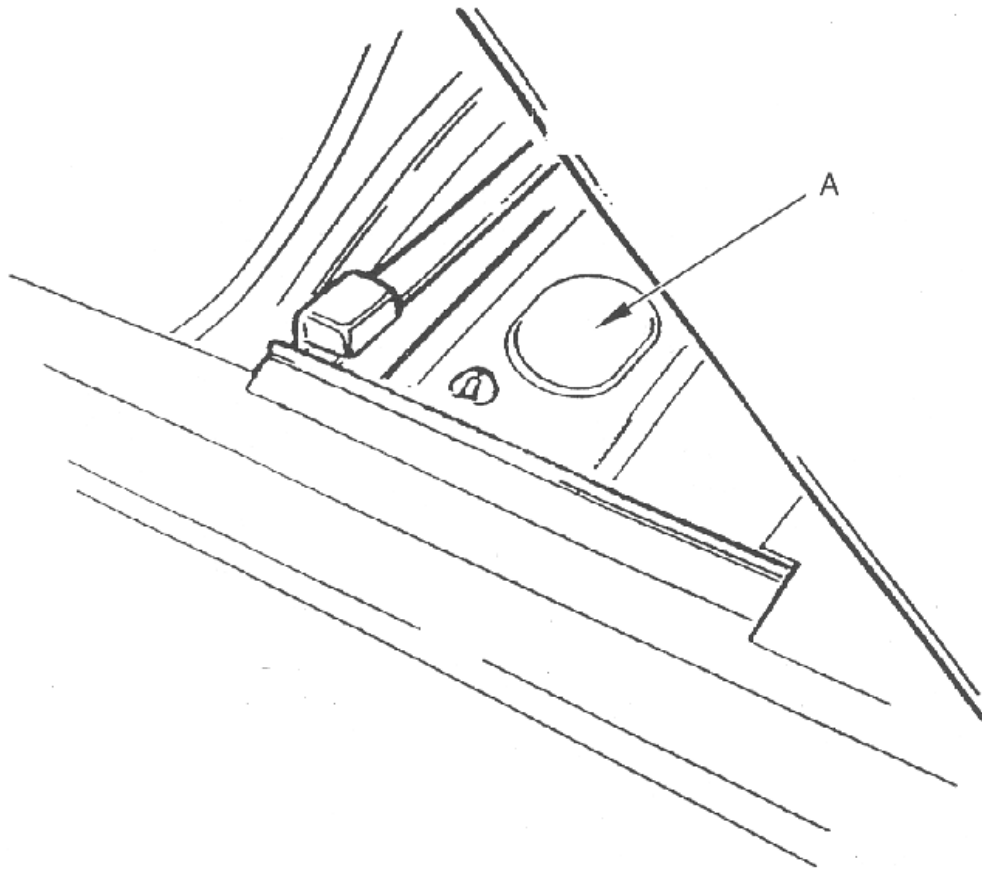
**Symptom** Wassereintritt in den Fußraum

### Behebung

1. Mit schwarzer Scheibendichtmasse die Löcher ('A' in der Abbildung) im Innenkotflügel vor der Spritzwand abdichten.
2. Den für den Wassereintritt verantwortlichen Fahrzeugbereich austrocknen und anschließend die Spritzprüfung wiederholen.

## Spritzwandblindstopfen

---



76M2821

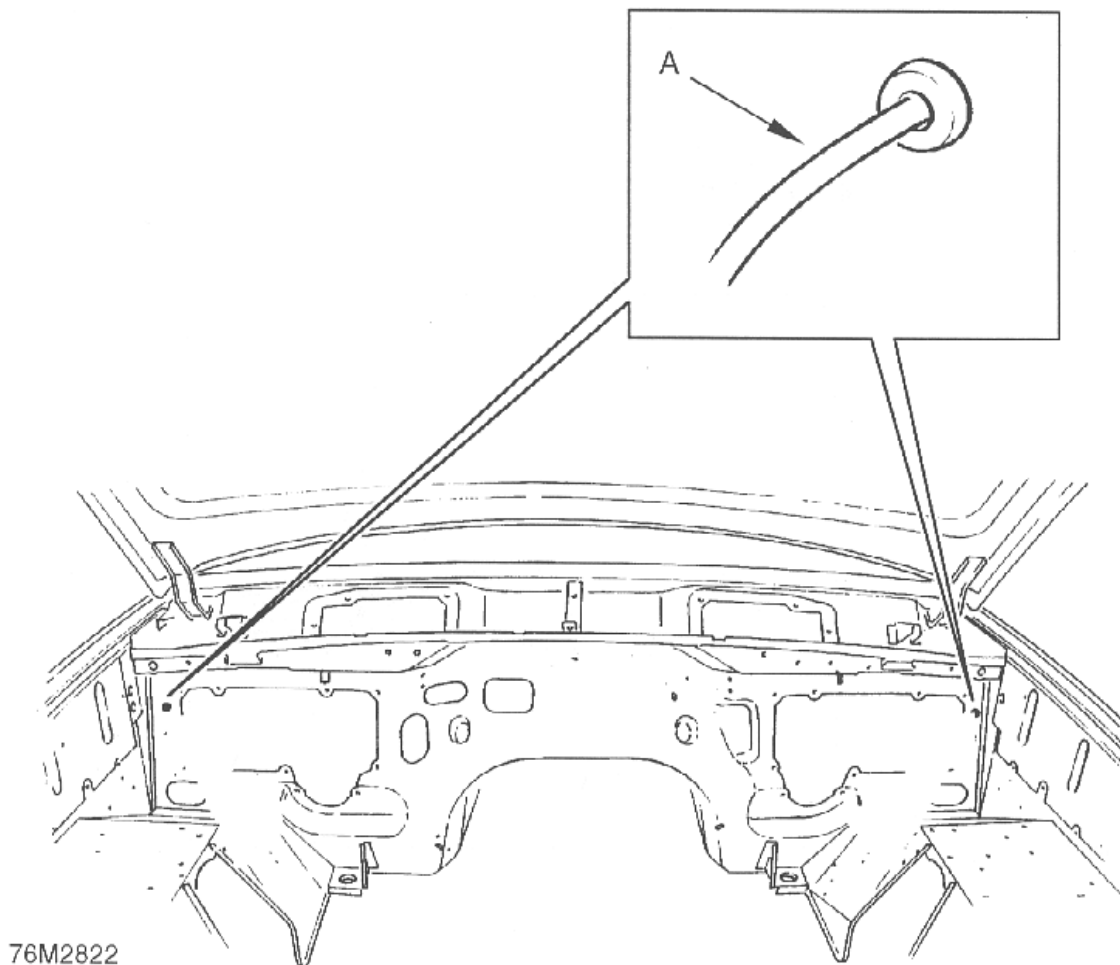
A. Blindstopfen

**Symptom** Wassereinbruch in den Fußraum

### **Behebung**

1. Die Düse der Spritzpistole unter den Spritzwandblindstopfen führen und Dichtmasse um den Stopfen herum in einer durchgehenden Raupe aufbringen.
2. Mit einem Lappen, der in Silikonentferner getupft wird, die überschüssige Dichtmasse abwischen.
3. Den für den Wassereinbruch verantwortlichen Fahrzeugbereich austrocknen und anschließend die Spritzprüfung wiederholen.

## Scheibenwaschdüsenleitungstülle



### A. Scheibenwaschdüsenleitung

Rechte Seite bei Linkssteuerung, linke Seite bei Rechtssteuerung.

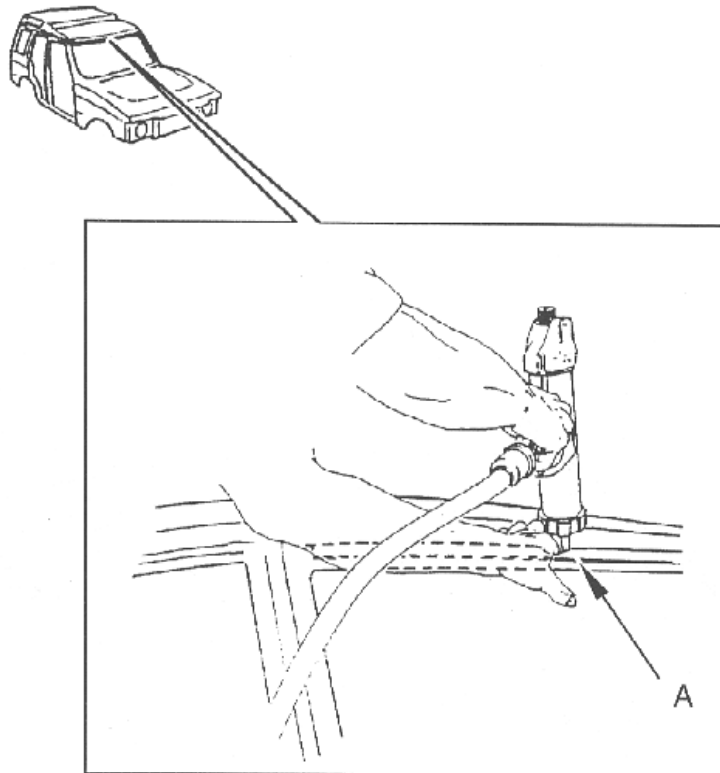
**Symptom** Wassereinbruch in den Fußraum

### Behebung

1. Die Düse der Spritzpistole unter die Scheibenwaschdüsenleitungstülle führen und Dichtmasse zwischen Tülle und Spritzwand aufbringen.
2. Den für den Wassereinbruch verantwortlichen Fahrzeugbereich austrocknen und anschließend die Spritzprüfung wiederholen.

## Windschutzscheibe (oben)

---



76M2823

A. Mittellinie

Abbildung zeigt linke Seite, rechte Seite  
spiegelbildlich

**Symptom** Wassereinbruch in den Fußraum

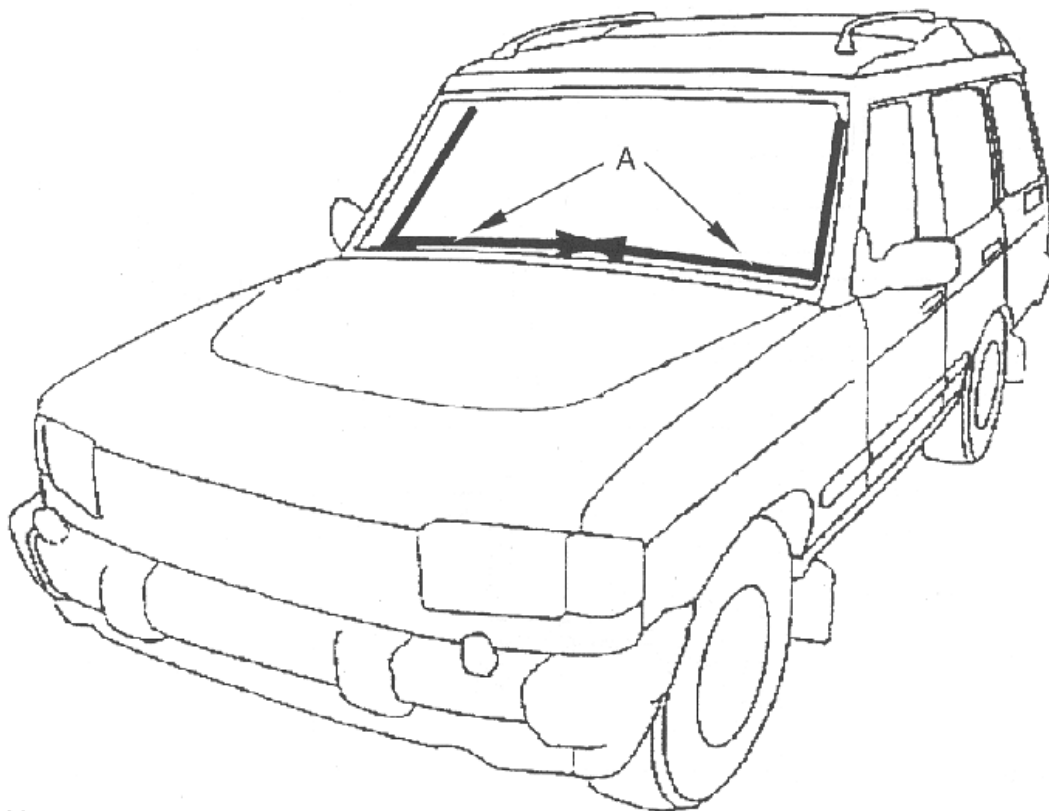
### Behebung

1. Die Düse in der Mitte unter den äußeren oberen Rand der Windschutzscheibendichtung führen und schwarze Scheibendichtmasse in einer durchgehenden Raupe aufbringen, von der Mitte erst zur oberen linken Ecke und dann zur oberen rechten Ecke.
2. Mit einem Lappen, der in Silikon entfernter getupft wird, die überschüssige Dichtmasse abwischen.
3. Den für den Wassereinbruch verantwortlichen Fahrzeugbereich austrocknen und anschließend die Spritzprüfung wiederholen.

---

**Windschutzscheibe (unten)**

---

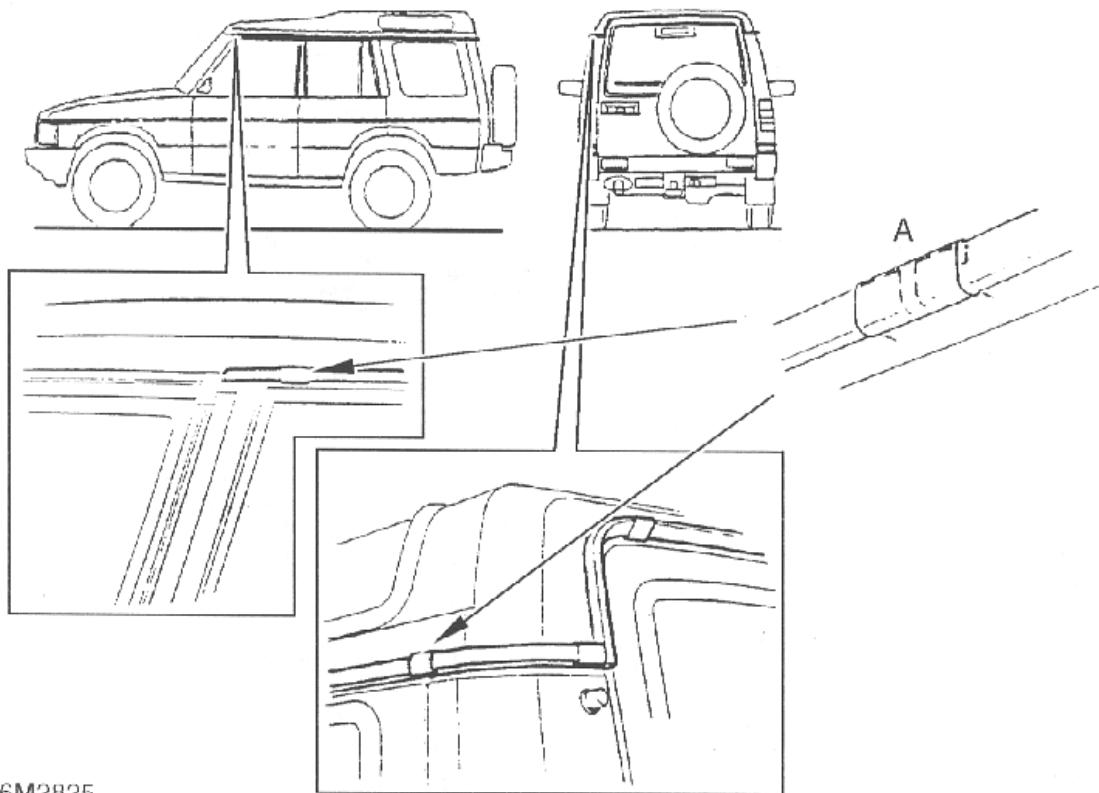


76M2824

**A.** Application of windscreen sealant**Symptom** Wassereinbruch in den Fußraum**Behebung**

1. Die Düse mit Scheibendichtmasse in der Mitte unter den inneren Rand der Windschutzscheibendichtung führen. Eine durchgehende Raupe von der Mitte zur linken Ecke aufbringen. Ebenso rechts vorgehen.
2. Mit einem Lappen, der in Silikonentferner getupft wird, die überschüssige Dichtmasse abwischen.
3. Den für den Wassereinbruch verantwortlichen Fahrzeugbereich austrocknen und anschließend die Spritzprüfung wiederholen.

## Dachholm



76M2825

### A. PU-Band an Nähten

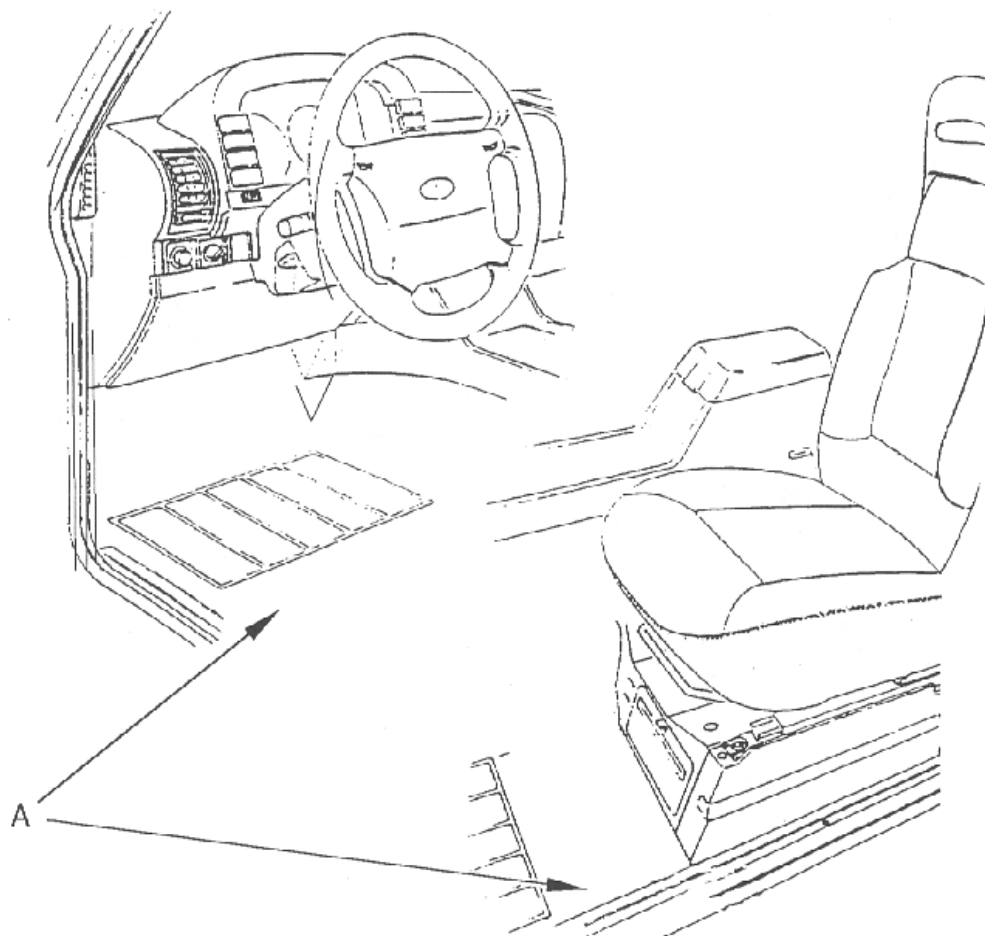
**Symptom** Wassereinbruch in den Fußraum.

### **Behebung**

1. Dachholm entfernen und Bereich um das PU-Klebeband mit weißer Dichtmasse abdichten.
2. Mit einem Lappen, der in Silikonentferner getupft wird, die überschüssige Dichtmasse abwischen.
3. Am Dachholm entlang auf Nadellöcher prüfen. Nadellöcher mit weißer Dichtmasse füllen, aushärten lassen, beischleifen und Lack nachbessern.
4. Dachholm wieder montieren.
5. Den für den Wassereinbruch verantwortlichen Fahrzeugbereich austrocknen und anschließend die Spritzprüfung wiederholen.

**PFLEGETIP:** Sorgfältig darauf achten, daß bei der Entfernung des Dachholms keine Schäden verursacht werden.

## Bodennahte an den Sitzen



76M2826

### A. Wassereintrittsbereich

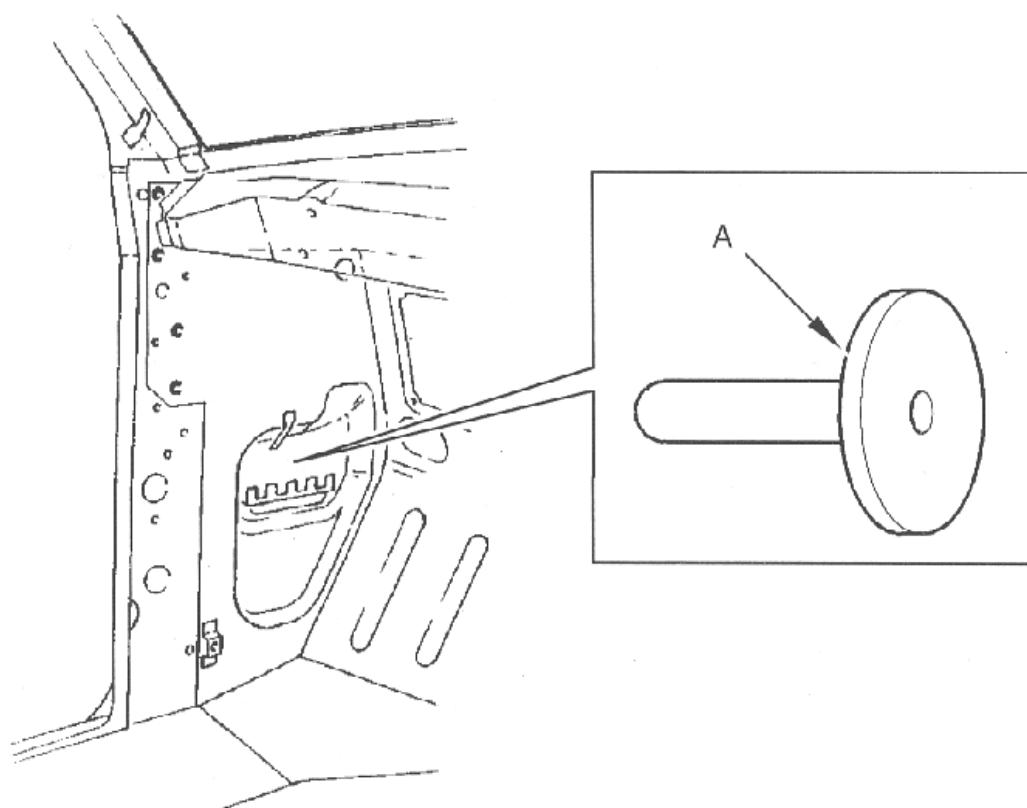
**Symptom** Wassereintritt durch den Teppich in den Fußraum.

### Behebung

1. Trittleiste entfernen, Teppich aufschlagen, Bereich austrocknen und nochmals prüfen, um die Wassereintrittsstelle zu ermitteln.
2. Die Bodennaht nach Bedarf mit schwarzer, härtender Dichtmasse abdichten.
3. Den für den Wassereintritt verantwortlichen Fahrzeugbereich austrocknen und anschließend die Spritzprüfung wiederholen, bevor der Teppich wiedergebracht wird.

# WASSEREINBRUCH

## Schraubniet



76M2827

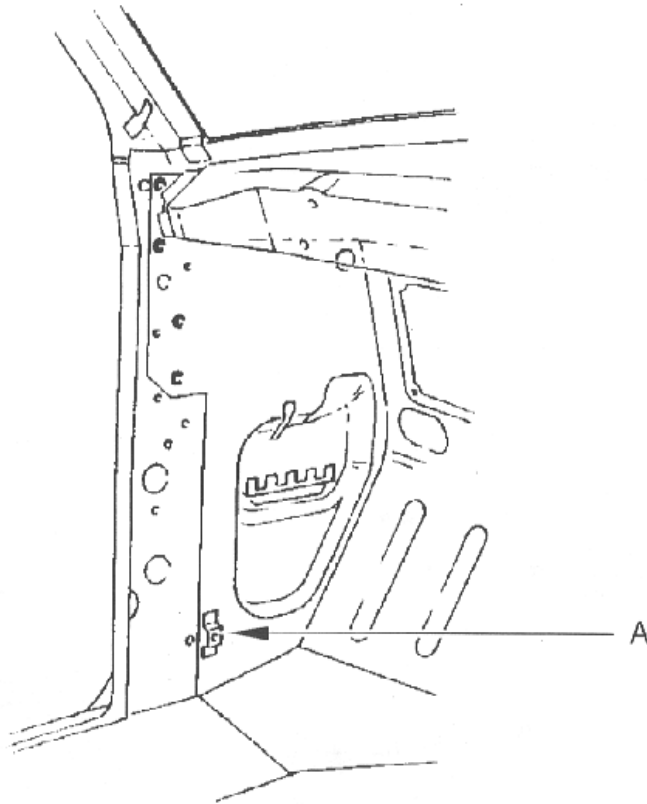
### A. Schraubniet

**Symptom** Wassereintritt in den Fußraum an der linken Fußraumverkleidung.

### Behebung

1. Die beiden Zierclips an der linken Fußraumverkleidung entfernen und die Verkleidung abnehmen.
2. Mit Hilfe eines geeigneten Werkzeugs den oberen Schraubniet entfernen, der eingerissen sein oder ein Loch aufweisen dürfte.
3. Den Schraubniet austauschen und die Fußraumverkleidung wieder montieren.
4. Den für den Wassereintritt verantwortlichen Fahrzeugbereich austrocknen und anschließend die Spritzprüfung wiederholen.



**Zierclip**

76M2828

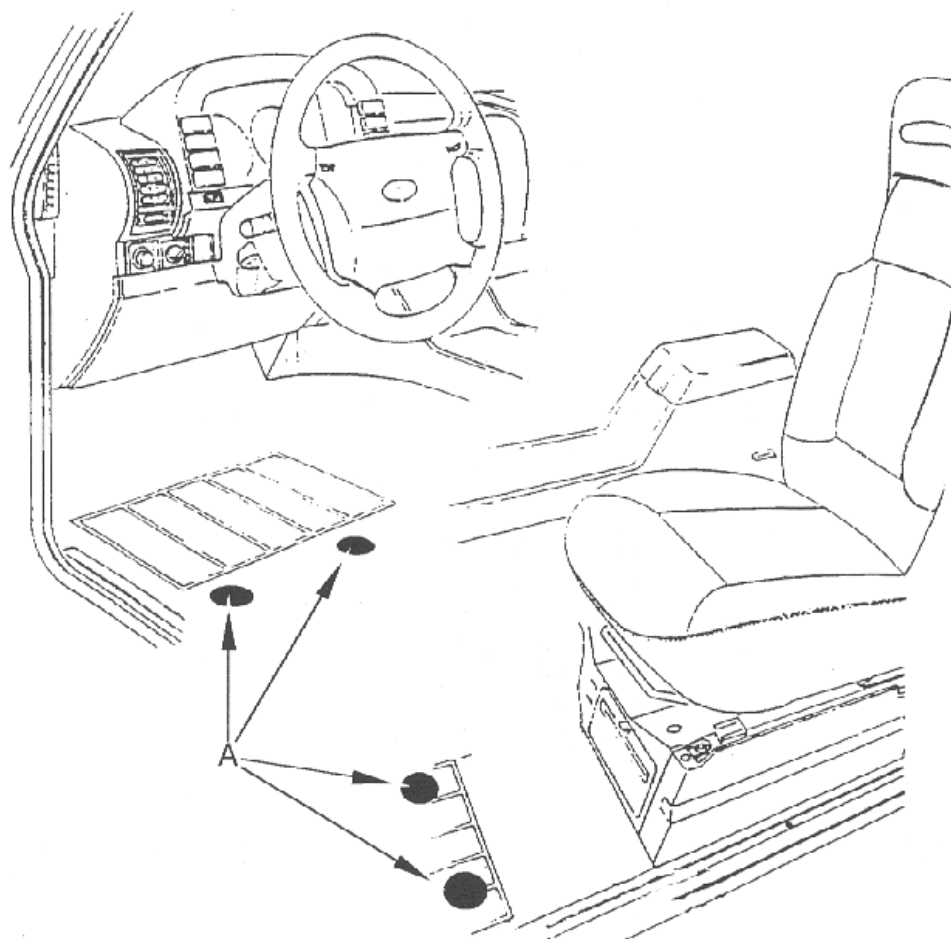
A. Zierclip

**Symptom** Wassereinbruch in den Fußraum**Behebung**

1. Die beiden Zierclips an der linken Fußraumverkleidung entfernen und die Verkleidung abnehmen.
2. Unteren Zierclip der Fußraumverkleidung mit härtender Dichtmasse abdichten.
3. Den für den Wassereinbruch verantwortlichen Fahrzeugbereich austrocknen und anschließend die Spritzprüfung wiederholen, bevor die Fußraumverkleidung wieder eingebaut wird.

## Bodenstopfen

---



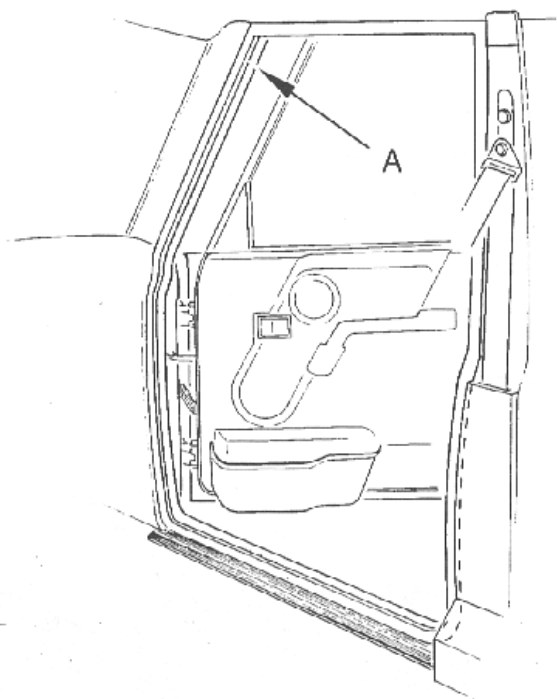
76M2829

### A. Bodenstopfen

**Symptom** Wassereintritt in den Fußraum

### **Behebung**

1. Trittleiste entfernen und Teppich aufschlagen. Kontrollieren, daß die Bodenstopfen richtig montiert und nicht beschädigt sind.
2. Beschädigte oder fehlerhafte Stopfen austauschen bzw. unbeschädigte Stopfen mit schwarzer Dichtmasse abdichten.
3. Den für den Wassereintritt verantwortlichen Fahrzeugbereich austrocknen und anschließend die Spritzprüfung wiederholen, bevor Teppich und Trittleiste wiedergebracht werden.

**Vordertürfalz A-Säule (oben)**

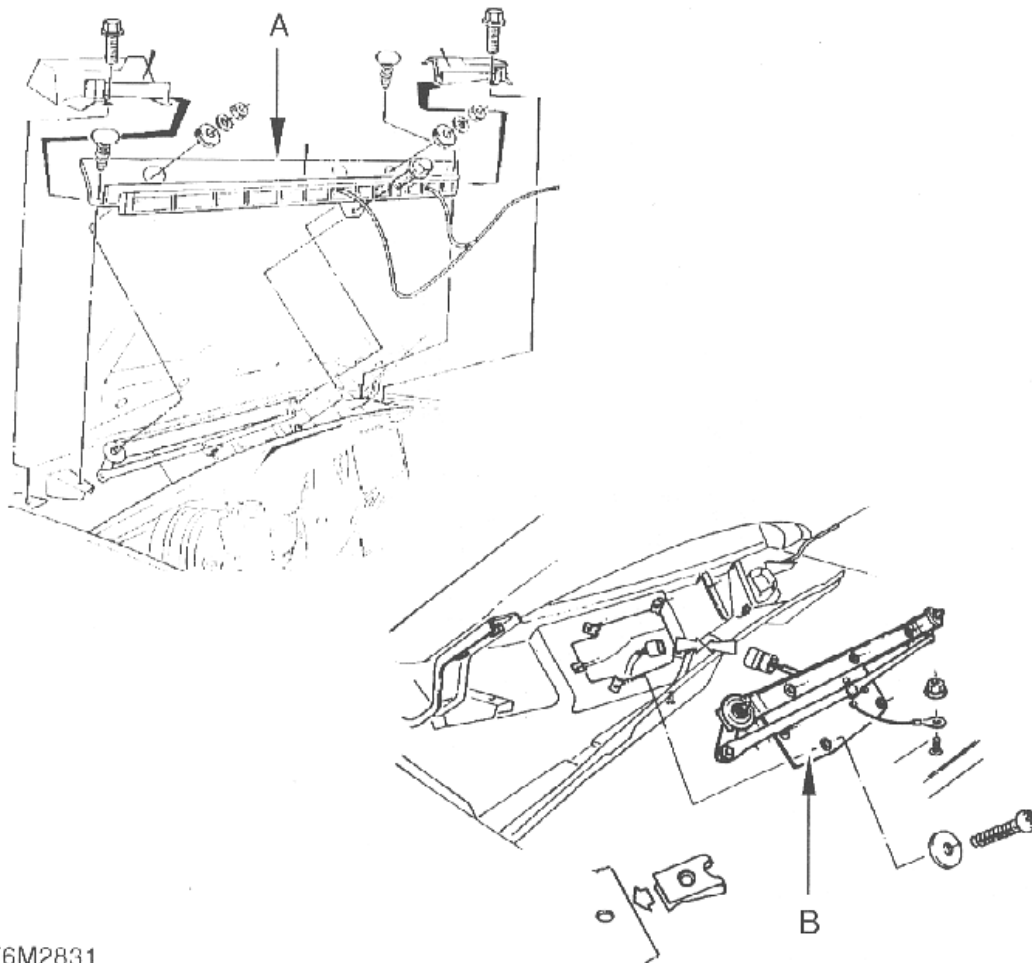
76M2830

A. Naht

**Symptom** Wassereinbruch in den Fußraum**Behebung**

1. A-Säulenverkleidung lösen und Hochtöneranschlüsse trennen.
2. Den für den Wassereinbruch verantwortlichen Fahrzeugbereich austrocknen und anschließend die Spritzprüfung wiederholen, um die Stelle genau zu ermitteln.
3. Türdichtung lösen und Falz richten/reparieren, um Knicke, Verformungen oder Punktschweißgrate zu entfernen.
4. Die Naht zwischen A-Säulenfalz und Dachfalz mit schwarzer Dichtmasse füllen.
5. Etwaige Lackschäden reparieren.
6. Schwarzes 25-mm-Textilband auf die Naht kleben und Türdichtung wiederanbringen.
7. Den für den Wassereinbruch verantwortlichen Fahrzeugbereich austrocknen und anschließend die Spritzprüfung wiederholen, um sicherzustellen, daß das Leck abgedichtet ist, bevor die A-Säulenverkleidung wiedergebracht wird.

## Wischermotorabschlußblech



76M2831

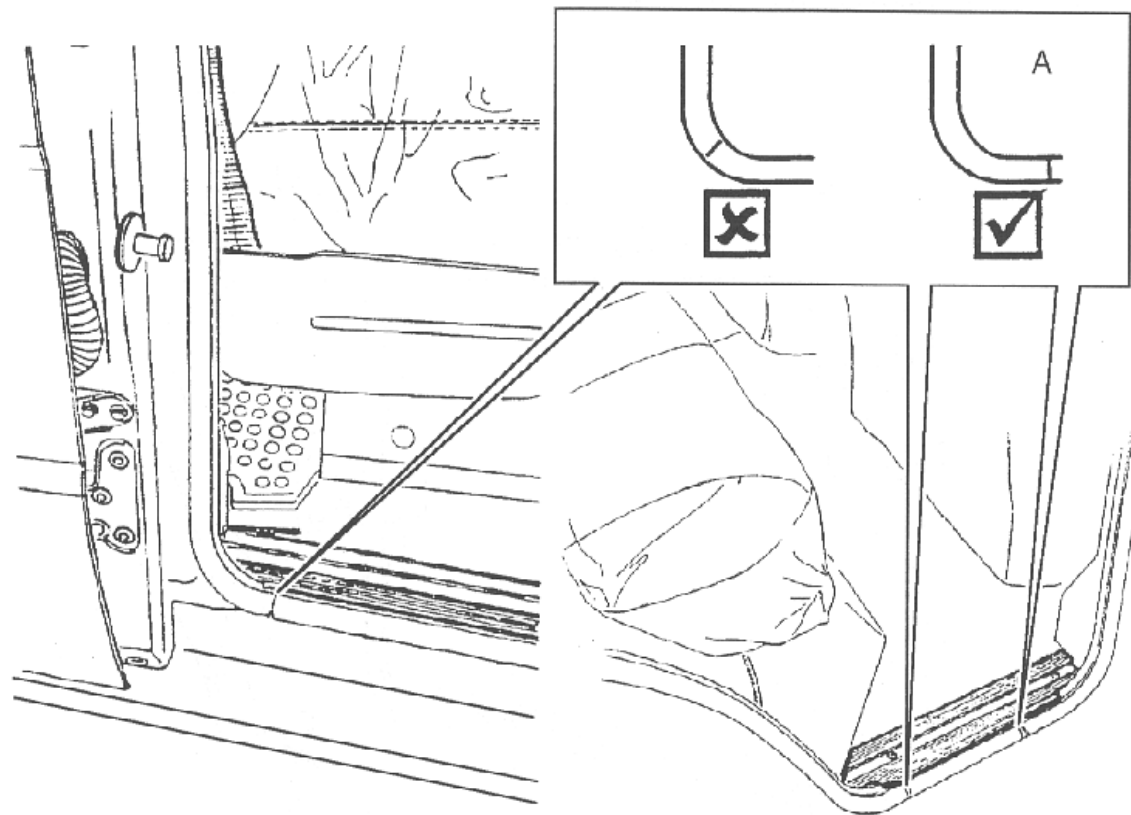
- A. Luftsammlergruppe
- B. Wischerabschlußblech

**Symptom** Wassereinbruch in den Fußraum

### Behebung

1. Luftsammlerabschlüsse entfernen (1 Stiftschraube, dann lösen).
2. Scheibenwischerarme entfernen (je 1 Schraube).
3. Luftsammler entfernen (2 Stiftschrauben und 1 Schraube).
4. Wischerabschlußblech entfernen (5 Schrauben und 1 Masseholzen) und unter dem Abschlußblech Haftklebstoff aufbringen.
5. Abschlußblech montieren.
6. Mit einem Lappen, der in Silikonentferner getupft wird, die überschüssige Dichtmasse abwischen.
7. Abschlußblech am Luftsammler mit härtender, schwarzer Dichtmasse abdichten und Luftsammler, Abschlußkappen und Wischerblätter montieren.
8. Den für den Wassereinbruch verantwortlichen Fahrzeugbereich austrocknen und anschließend die Spritzprüfung wiederholen.

## Türdichtungen (unten)



76M2832

- A. Dichtungsausschnitte gehören an den unteren Falz, nicht an die Rundung

**Symptom** Wassereintritt in den Fußraum.

### Behebung

1. Bei offener Tür die Türdichtung straffen, so daß die Ausschnitte am unteren Türdichtungsfalz liegen und nicht an der Eckenrundung des Türausschnitts (siehe Abbildung).
2. Den für den Wassereintritt verantwortlichen Fahrzeugbereich austrocknen und anschließend die Spritzprüfung wiederholen.

# WASSEREINBRUCH

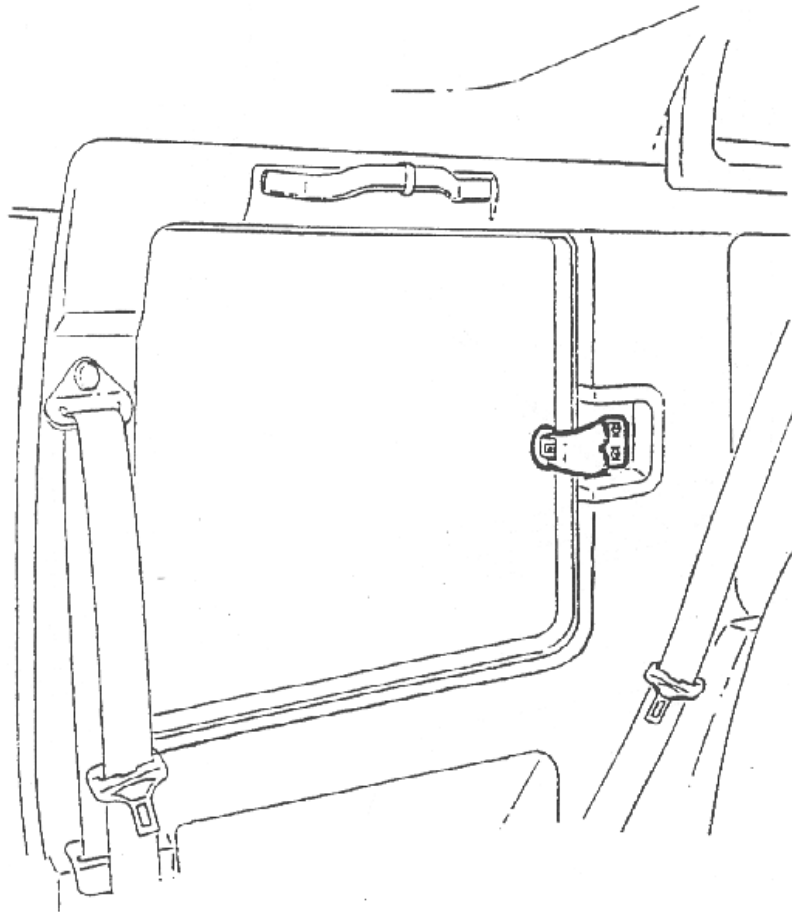
---

## DREITÜRER-SEITENFENSTER

---

### Dreitürer-Seitenfenster

---



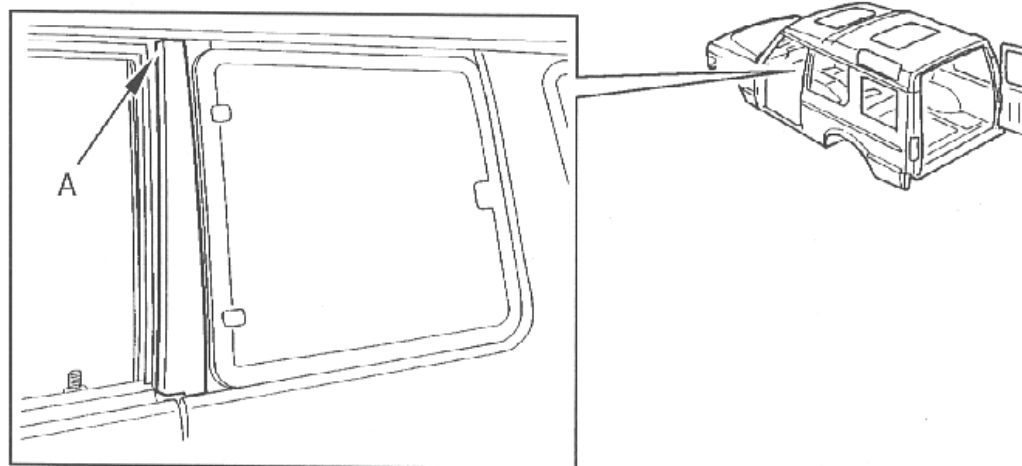
76M2833

**Symptom** Wassereinbruch durch den Seitenfensterausschnitt beim Dreitürer.

#### **Wassereinbruchstelle**

Für den Wassereinbruch durch den Seitenfensterausschnitt gibt es drei mögliche Ursachen:

1. Wassereinbruch durch die B/C-Säulenverschweißung am Dach
2. Wassereinbruch zwischen Seitenfensterscheibe und Dichtung (dabei sammelt sich Wasser über der inneren Seitenscheibendichtung an).
3. Wassereinbruch unter der Dichtung (dabei läuft Wasser an der Innenverkleidung herunter auf den Teppich).

**B/C-Säulenverschweißungen**

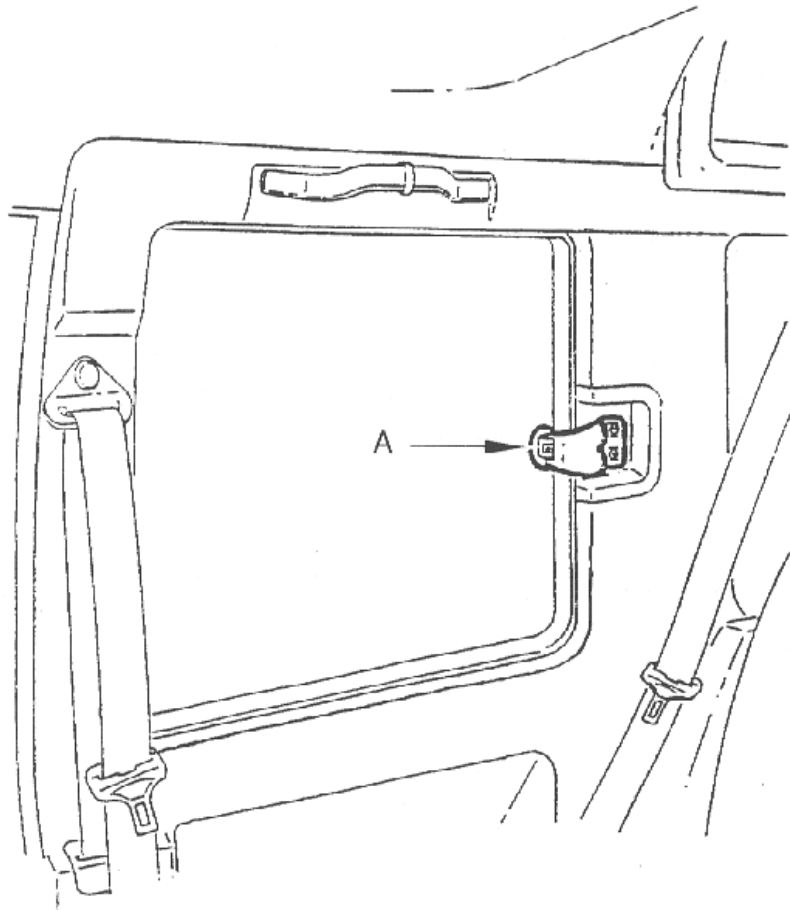
76M2834

**A.** Verschweißung**Abbildung zeigt Dreitürer, Fünftürer ähnlich****Symptom** Wassereintritt an der B/C-Säule.**Behebung**

1. B/C-Säulenverschweißung mit härtender, schwarzer Dichtmasse abdichten. Aushärten lassen und Lack nachbessern.
2. Den für den Wassereintritt verantwortlichen Fahrzeugbereich austrocknen und anschließend die Spritzprüfung wiederholen.

# WASSEREINBRUCH

## Wassereinbruch zwischen Seitensfensterscheibe und Dichtung (Dreitürer)



76M2835

- A. Spannhalter einstellen, um den Druck auf die Dichtung zu verstärken

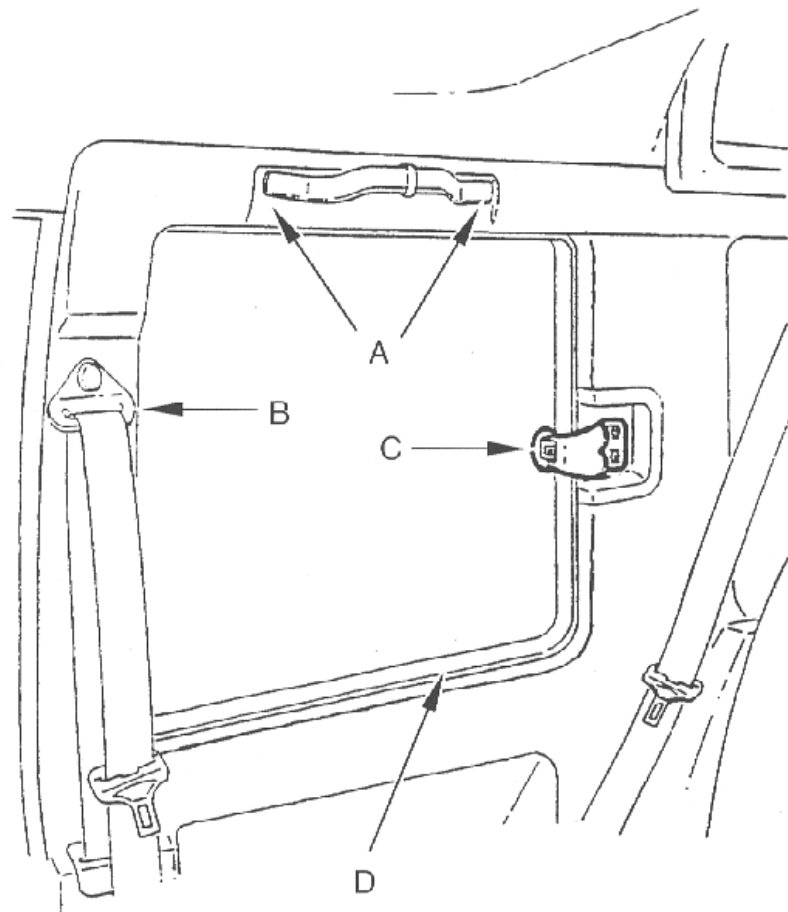
**Symptom** Wasser über der inneren Seitenscheibendichtung (Dreitürer)

### Behebung

1. Kontrollieren, ob die Scharnierhalter sicher an der B-Säule befestigt sind, indem man gegen die Seitenscheibe drückt und auf Scheibenbewegungen achtet.
2. Wenn die Scharniere nicht sicher befestigt sind, die Verkleidung entfernen (siehe nächste Seite).
3. Die Nieten aus den Scharnieren bohren und die Scharniere neu vernieten.
4. Verkleidung wiedereinbauen.
5. Den für den Wassereinbruch verantwortlichen Fahrzeugbereich austrocknen und anschließend die Spritzprüfung wiederholen.
6. Wenn die Scharniere sicher befestigt sind, die 3 Schrauben am Spannhalter des Seitenfensters lösen. Mit der offenen Hand den Spannhalter nach hinten klopfen und die 3 Schrauben wieder festziehen. Dadurch wird für eine festere Auflage der Scheibe an der Dichtung gesorgt.
7. Den für den Wassereinbruch verantwortlichen Fahrzeugbereich austrocknen und anschließend die Spritzprüfung wiederholen.



### Wassereinbruch unter der Seitenscheibendichtung (Dreitürer)



76M2875

- A. Kappen abnehmen und 4 Schrauben vom Haltegriff entfernen
- B. Sicherheitsgurtverankerung lösen
- C. Fensterspannhalter lösen
- D. Falz richten und Scheibendichtung austauschen

**Symptom** Wasserspuren an der Innenverkleidung herunter zum Teppich hinten

#### Behebung

1. Sicherstellen, daß das Fenster geschlossen ist, bevor die Spritzprüfung beginnt.
2. Seitenscheibe entfernen.
3. Sicherheitsgurtverankerung von der B-Säule entfernen.
4. Die beiden Kappen vom hinteren Haltegriff abnehmen und die 4 Schrauben zur Befestigung des Haltegriffs entfernen.
5. Die Seitenverkleidung innen vom Fenster abheben, um die Scheibendichtung zugänglich zu machen.
6. Durch Sichtprüfung die Wassereinbrucheinstelle ermitteln.
7. Seitenscheibendichtung entfernen und Knicke und Verformungen am Dichtungsfalz reparieren.
8. Etwaige Punktschweißgrate abfeilen.
9. Etwaige Lackschäden im Falzbereich reparieren, um Korrosion zu verhindern.
10. Eine neue Seitenscheibendichtung montieren, wobei darauf zu achten ist, daß die Seitenscheibe rundum fest an der Dichtung aufliegt (siehe vorherige Seite).
11. Den für den Wassereinbruch verantwortlichen Fahrzeugbereich austrocknen und anschließend die Spritzprüfung wiederholen.

**PFLEGETIP:** Die alte Dichtung auf keinen Fall weiterverwenden. Sicherstellen, daß die neue Dichtung beim Einbau nicht verknickt oder verbogen wird.



Land Rover

Lode Lane, Solihull, England B92 8NW.

**LRL 0173GER**

© 1997 Rover Group Limited

Published by Rover Technical Communication